



Unsere Lieder im Wald

Guten Morgen, alle aufgewacht (Begrüßungslied)

Guten Morgen, alle aufgewacht, ha, ha, ha
Habt ihr heute schon gesungen und gelacht, ha, ha, ha
Wenn auch nicht, dann ist egal, denn wir tun es allemal
Guten Morgen, alle aufgewacht!

Ich möchte euch begrüßen und mache das so

Ich möcht euch begrüßen und mache das so: „Hallo! Hallo!“
Schön, dass ihr heut hier seid und nicht anderswo: „Hallo! Hallo!“
Refrain: 7 x Hallo
Was sagt wohl am Morgen das Wilschwein zum Flo: „Hallo! Hallo!“
Und wie grüßt der Förster die Tiere im Wald:
Refrain: 7 x Hallo

Waldlied

Heut gehen wir in den Wald, ob's warm ist oder kalt,
ob's regnet oder schneit, für heute ists soweit.
Bergauf und auch bergab, so geht's in schnellem Trap,
durchs hohe Gras hindurch, so wie der kleine Lurch.
Über Stock und Stein, in den Wald hinein,
dort ruhen wir uns aus, unter dem Blätterhaus.
Das Lied ist aus.

Dixel, dixel, dux

Herzlich Willkommen, schön, dass du da bist, herzlich Willkommen, Dixel, Dixel, Dux
Das ist die/der ..., das ist die/der..., das ist der/die ... Dixel, Dixel, Dux
(Wiederholung, bis alle Kinder an der Reihe waren, bei Dixel, Dixel, Dux klatschen)

Piratenlied

Die Piraten schimpfen sehr!
Ihre Bäuche sind so leer!
Erstmal mit den Fingern kratzen
Drei Mal ganz laut schmatzen
Liebevoll die Bäuche streichen
Und sich dann die Hände reichen
Alle Piraten sprechen mit:
Einen guten Appetit!

Rolle, Rolle, Rolle

Rolle, Rolle, Rolle,
das Sofa ist so volle,
der Bauch der ist so leer,
der brummt schon wie ein Bär,
der brummt schon wie ein Brummer,
Guten Hunger!

Aufräumlied

Und die Spielzeit ist zu Ende, aufräumt wird im Spiel.
Und wir räumen zusammen, dann wird's keinem zu viel.

Dumdidadi – Jahreszeitenlied

Ich lieb den Frühling, ich lieb den Sonnenschein,
wann wird es endlich mal wieder wärmer sein?
Schnee, Eis und Kälte müssen bald vergeh'n.

Refrain: Dumdidadi (8x)

Ich lieb den Sommer, ich lieb den Sand, das Meer.
Sandburgen bauen und keinen Regen mehr.
Eis essen, Sonnenschein, so soll's immer sein.

Refrain

Ich lieb die Herbstzeit, stürmt's auf dem Stoppelfeld.



Drachen, die steigen, hoch in das Himmelszelt.

Bunte Blätter fallen von dem Baum herab.

Refrain

Ich lieb den Winter, wenn es dann endlich schneit,

hol ich den Schlitten, denn es ist Winterzeit.

Schneemann bauen, rodeln gehen, ja das find ich schön.

Refrain

Bimmelbahn

Da kommt die Bimmelbahn

Den Berg hinabgefah' n

Dort steht ein kleiner Mann

Der hängt sich hinten dran

Da kommt der Schaffner her

Und schimpft den kleinen sehr

Da sagt der kleine Mann:

„Was geht denn dich das an?

Ich fahr zum Bodensee

Dort gibt es viele Flöh

Ich fang mir einen

Mit 80 Beinen

Der wird dann aufgehängt

In den Salat gemengt

Der schmeckt dann gerade

Wie Schokolade!“

Der Marmelentenmäusefüßler

Ich hab ein großes Kuschtier, das sieht ganz lustig aus.

Vom Marmeltier hat es den Kopf, das Schwänzchen von der Maus.

Refrain:

Es ist ein Marmelenten-mausefüßler-katzen-schweinefantenbär

Marmelenten-mausefüßler-katzen-schweinefantenbär

Sein Körper ist behaart und lang,

mit 20 Beinen dran.

Das Tier schleicht wie ´ne Katze,

und es bellt so laut es kann.

Refrain

Und wenn das Tier in Stimmung ist,

dann ruft es: „Spiel doch mit!“

Es grunzt und quiekt und tanzt dabei

Im Elefantenschritt.

Refrain

Dann hüpfert es wie ein Frosch durchs Gras

Und kräht dabei ganz laut,

dass selbst der Kirchturm-Wetterhahn

verdutzt herunterschaut.

Refrain

Wie ein dressierter Zirkusbär,

so tanzt das Tier daher,

trompetet wie ein Elefant,

das fällt ihm gar nicht schwer.

Refrain

Dann geht mein großes Kuschtier

Im Watschelentengang,

miaut und brummt und pfeift dazu

noch viele Stunden lang.

Refrain

Am Abend schläft das müde Tier
In meinem Bett gleich ein.
Mein Bett ist 30 Meter lang,
da passt es mit hinein.

Refrain

Das ist gerade, das ist schief

Das ist gerade, das ist schief,
das ist hoch und das ist tief.
Das ist dunkel, das ist hell,
das ist langsam, das ist schnell.
Das ist groß und das ist klein,
das mein Arm und das mein Bein.
Das sind Haare, das ist Haut,
das ist leise, das ist laut.
Das ist traurig, das ist froh,
das mein Bauch und das mein Po.
Das ist nah und das ist fern,
dieses Lied, das hab ich gern!

Der Papagei ein Vogel ist

Der Papagei ein Vogel ist, rot, gelb und grün getupft
Er wohnt gern auf dem Gummibaum und wenn er da so hüpfet,
dann singt er:

Refrain:

Inge dinge dinge, use wuse wuse, daba daba dubi dai
Inge Dinge Dinge, use wuse wuse, daba daba dubi dai



Die Affen im Bananenhain, die lieben Obstsalat,
sie werfen mit der Kokosnuss, denn die sind rund und hart
und dann singen sie:

Refrain

In Afrika, im großen Fluss, da wohnt ein Krokodil,
das braucht zum Zähneputzen nur 'nen Schrubber mit 'nem Stiel
und dann singt er:

Refrain

Das Nilpferd grüne Seife liebt, die es zum Baden nutzt.
Es schläft so gern am Uferrand, und wenn es sich dort putzt,
ja, dann singt er:

Refrain

Ein alter Elefant im Zoo, der kannte dies Lied nicht,
und weil er so alleine war, so summt er leise mit
und das klingt dann:

Refrain

Der Löwe sehr gefährlich ist, die Krallen sind sehr scharf.
Doch wenn er dieses Liedchen hört, wird er ganz sanft und brav
und dann singt er:

Refrain

Der Kuckuck in der Kuckucksuhr kommt jede Stunde raus,
doch wenn er keine Lust mehr hat, bleibt er in seinem Haus
und man hört nur:

Refrain

Waldkinderlied

Wa-a-a-a-aldkind

Sonne, Erde, Feuer, Wind

Wa-a-a-a-aldkind

Wir sind, wie wir sind

Ich bin ein Waldkind, schaut mich an An

mir hat es Erde dran



unterm Fingernagel, an der Jacke

in den Haaren, an der Backe, überall hats Erde dran

Ich bin ein Waldkind, schaut mich nur mal an

Ich bin ein Waldkind, schaut mich an

An den Beinen hab ich Muskeln dran

Und ich klett're auf die Bäume, lieg im Schnee

Und tanz im Klee, ich hab starke Muskeln dran

Ich bin ein Waldkind, schaut mich nur mal an

Wa-a-a-a-aldkind

Sonne, Erde, Feuer, Wind

Wa-a-a-a-aldkind

Wir sind, wie wir sind

Ich bin ein Waldkind, schaut mich an

Meine Freunde stehen nebenan

Und alle hier, vom Baum zum Tier

Die gehören auch zu mir, ja meine Freunde sind gleich nebenan

Ich bin ein Waldkind, schaut mich nur mal an

Ich bin ein Waldkind, schaut mich an Schaut,

wie ich draussen spielen kann

kenn die Pilze und die Schnecken,

kenn das Wetter, alle Hecken,

schau, was ich schon alles kann

Ich bin ein Waldkind, schaut mich nur mal an

Wa-a-a-a-aldkind

Sonne, Erde, Feuer, Wind

Wa-a-a-a-aldkind,

Wir sind, wie wir sind